

Hinweise und Organisation

Anmeldung

Anmeldungen sind ausschließlich über unser Online-Formular möglich. Informationen hierzu finden Sie unter:
https://www.mitarbeit.de/digitale_stadt_08_2023/

Die Teilnehmerszahl ist begrenzt. Die Zusage Ihrer Teilnahme und Informationen zum Ablauf erhalten Sie rechtzeitig per Mail. Bei Rücktritt (nur schriftlich) nach Erhalt der Teilnahmezusage entstehen Ausfallgebühren. Weiteres entnehmen Sie bitte unseren AGB (www.mitarbeit.de/agb).

Kontakt bei Rückfragen an die Stiftung Mitarbeit:

Tel.: (02 28) 6 04 24-0 • Mail: anmeldung@mitarbeit.de

Teilnahmebeitrag

(inkl. Verpflegung, Übernachtung und Frühstück)

Teilnahmebeitrag € 180,-

Unterstützungsbeitrag € 270,-

Unsere Teilnahmebeiträge sind nicht kostendeckend. Mit dem Unterstützungsbeitrag fördern Sie die kostengünstigere Teilnahme von Geringverdienenden und freiwillig Engagierten.

Ermäßigter Beitrag € 90,-
(für Schüler/innen, Studierende, TN ohne festes Einkommen)

Eine Reduzierung des Teilnahmebeitrags bei zeitweiser Teilnahme ist nicht möglich.

Tagungsort

Katholisch-soziale Akademie
Franz Hitze-Haus, Münster
Kardinal-von-Galen-Ring 50
48149 Münster

Tel.: (02 51) 918180, Mail: info@franz-hitze-haus.de
Internet: www.franz-hitze-haus.de

Stiftung Mitarbeit

Am Kurpark 6
53177 Bonn

Tel.: (02 28) 6 04 24-0
Fax: (02 28) 6 04 24-22

E-Mail: info@mitarbeit.de
www.mitarbeit.de
www.buergergesellschaft.de

Gefördert durch
 Bundesministerium
des Innern
und für Heimat
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Unsere Lesetipps



mitarbeiten.skript 15
Bonn 2023 · 72 S.
ISBN 978-3-941143-39-4
8,-€

Beteiligungsplattformen in der Praxis

Was sie leisten und wie sie sich realisieren lassen

Digitale Bürgerbeteiligung stellt viele Kommunen und zivilgesellschaftliche Organisationen vor große Herausforderungen.

Die Beiträge in der Publikation berichten entlang ausgewählter guter Beispiele über Erfahrungen, die bislang mit Beteiligungsplattformen in der kommunalen Praxis in Deutschland gesammelt werden konnten.



mitarbeiten.skript Nr. 12
Bonn 2018 (2. Aufl.) · 44 S.
ISBN 978-3-9941143-36-4
8,-€

Kooperationen im Quartier

Pfade des Gelingens

Die Publikation leistet einen Forschungsbeitrag zu den Bedingungen von Kooperationen in Gemeinwesenarbeit und Quartiersmanagement. Deutlich wird, welche Herausforderungen sich bei Kooperationen auf Quartiersebene stellen, aber auch, welche Chancen sich bieten, wenn gut vorbereitete Kooperationen gelingen.

Stiftung Mitarbeit

Die digitale Stadt gemeinsam mit den Bürger/innen entwickeln

Freitag, 25. August 2023 bis
Samstag, 26. August 2023
in Münster



© complize / photocase.de



Die digitale Stadt - eine Gemeinschaftsaufgabe

Es gibt gute Gründe, die Bürger/innen partizipativ einzubeziehen, wenn Städte digital werden wollen. Die Digitalisierung kann besser an den Bedürfnissen der Einwohner/innen ausgerichtet werden, Wissen und Fertigkeiten, Ideen und Impulse der Einwohnerschaft fließen in den Entwicklungsprozess ein. Der Weg in eine digitale Stadt wird transparenter und verständlicher.

Hilfreich können neue digitalen Beteiligungszugänge wie digitale Plattformen sein, auf denen Informationen zu Teiligungsprojekten und Begegnungsorten zu finden sind und Bürger/innen Vorschläge einbringen können. Auch Teiligungsformate, die sich an Bevölkerungsgruppen mit unterschiedlichem digitalem Vorwissen richten, sind wichtig.

Ein aktivierender und inklusiver Ansatz der Beteiligung unterstützt eine ausgewogene Meinungsbildung. Allen sozialen Gruppen sollte ein attraktives Angebot gemacht werden. Ein Teiligungskonzept u. a. zur Digitalisierung der Stadt bildet die Grundlage dafür, die Beteiligung von Bürger/innen wirklich umfassend in den Blick zu nehmen und verbindlich zu regeln.

In unserem Seminar beschäftigen wir uns mit dem Teiligungsprozess u. a. zur Gestaltung der digitalen Stadt Ulm. In der Auseinandersetzung mit den vielen Erfahrungen, die dort mit der Beteiligung von Bürger/innen gemacht wurden, wollen wir lernen, wie eine wirkungsvolle Beteiligung gelingen kann. Ihre Fragen stehen dabei im Mittelpunkt.

Wir freuen uns auf Sie!

Sarah Waschler (Stadt Ulm) und
Jakob Maetzel (Stiftung Mitarbeit)

Seminar – Programm Änderungen vorbehalten!

Freitag, 25. August 2023

- | | |
|---------|---|
| 13.30 h | Ankommen |
| 14.00 h | Willkommen!
Kennenlernen |
| 14.30 h | Das Beispiel Ulm im Überblick
Wie Ulm Bürger/innen an der Entwicklung der digitalen Stadt beteiligt |
| 15.15 h | Anlässe und Ziele von Beteiligung an der digitalen Stadt
Welche Teiligungsanlässe und -ziele gibt es? Wer sollte beteiligt werden? |
| 16.00 h | Kaffeepause |
| 16.30 h | Das Beispiel Ulm: Der Bürgerdialog
Wie Ulm seine Beteiligung konzipiert |
| 17.15 h | Das Teiligungskonzept
Was gehört dazu, welche Standards sind wichtig? Was trägt zum Gelingen bei und welche Risiken des Scheiterns gibt es? |
| 18:00 h | Austausch
Fragen der Teilnehmenden und Diskussion |
| 18.30 h | Abendessen |

Samstag, 26. August 2023

- | | |
|---------|--|
| 09.00 h | Planung eines Teiligungsprozesses an der Entwicklung der digitalen Stadt
Arbeiten in Kleingruppen und anschließender Austausch |
| 10.30 h | Kaffeepause |
| 11.00 h | Das Beispiel Ulm: Einsatz von Online-Teiligungsmethoden
Welche Erfahrungen wurden in Ulm gemacht? |
| 11.45 h | Planung des Einsatzes von Online-Teiligungsmethoden
Arbeiten in Kleingruppen und anschließender Austausch |
| 12.30 h | Mittagessen |
| 13.30 h | Bedeutung von Daten für eine demokratische Entwicklung von Städten
Gemeinsame Sammlung und Diskussion von Chancen und Risiken |
| 14.15 h | Das Beispiel Ulm: Ein demokratischer Umgang mit Daten
Gestaltung eines Prozesses für einen verantwortlichen Umgang mit Daten |
| 15.00 h | Austausch
Fragen der Teilnehmenden und Diskussion |
| 16.00 h | Ende der Veranstaltung |

